



reCIRCLE AG, Wylerringstrasse 36, CH-3014 Bern
+41 31 352 82 82, info@recircle.ch, www.recircle.ch

Medienmitteilung

Umwelt | Gastronomie | Wissen

reCIRCLE: Neu – die PIZZA-Mehrweg-BOX macht Pizzakartons überflüssig

Bern, 17. Februar 2022. Das Mehrwegunternehmen reCIRCLE bringt im April 2022 die erste PIZZA-Mehrweg-BOX auf den Markt, welche die herkömmlichen Pizzakartons ersetzt. Sie funktioniert wie die BOXen und ISY Cups im Kreislaufsystem, welche bereits bei rund 1800 Partnerbetrieben gekauft und zurückgegeben werden können. In einer Startphase wird die Mehrwegbox demnächst bei ausgewählten Pizzerien zum Einsatz kommen.

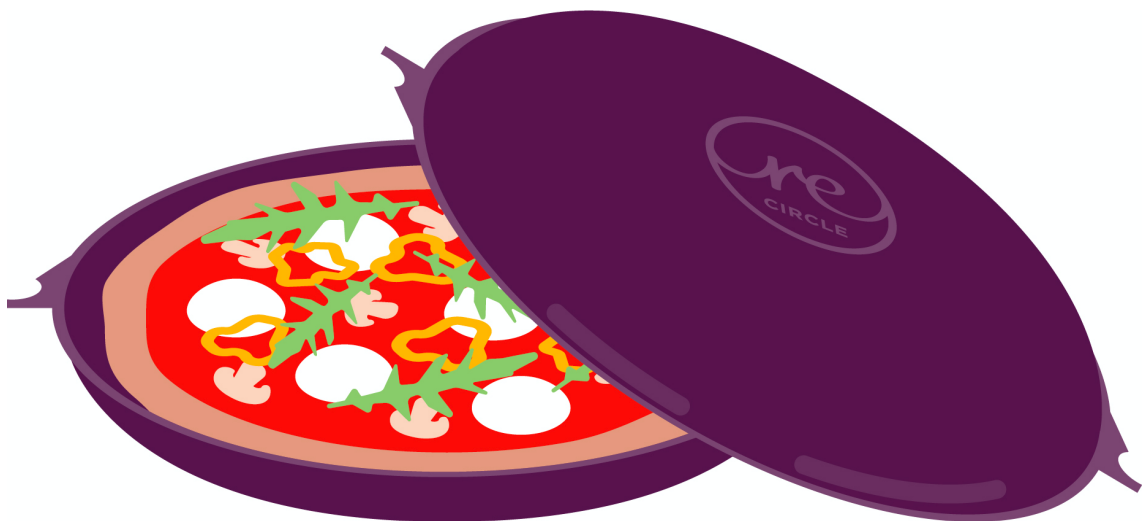


Abbildung 1: die PIZZA-Mehrweg-BOX macht Pizzakartons überflüssig und spart bis zu 40 Mio. Kartons im Jahr

Pizza ist die Nummer 1

Der Food-Delivery-Markt Schweiz ist gemäss einer repräsentativen Umfrage innerhalb von zwei Jahren um 65 Prozent auf 2,1 Mia CHF gewachsen. In Deutschland werden pro Jahr an die 435 Millionen Pizzakartons verbraucht. Genaue Zahlen zu den bestellten Pizzas fehlen in der Schweiz. Dazu Jeannette Morath, CEO von reCIRCLE: «Der Markt in der Schweiz ist rund 10-mal kleiner. Wenn wir mit 40 Millionen Pizzakartons rechnen, ergibt das mit aufeinandergestapelten Schachteln einen Turm von 1600 Kilometern Höhe (4 cm x 40 Mio.) bzw. eine Länge von 13'200 Kilometern (33 cm x 40 Mio.). Das ist einmal die Strecke von Bern nach New York und wieder zurück!» Für die Gründerin von reCIRCLE war daher schon lange



reCIRCLE AG, Wylerringstrasse 36, CH-3014 Bern
+41 31 352 82 82, info@recircle.ch, www.recircle.ch

klar, dass hier grosser Bedarf besteht: «Wir freuen uns riesig, dass wir in der Schweiz und in Europa die erste wiederverwendbare Pizzaverpackung lancieren können. Das dazugehörige Netzwerk mit Partnerbetrieben wird zurzeit weiter ausgebaut. Die ersten Pioniere sind in den Startlöchern.»

Von der Idee zum fertigen Produkt

Lange wurde geforscht, entwickelt und getestet. «Federführend war dabei das bewährte Entwicklerteam mit Thomas Liebe Design, Thun, und der Stefan Kälin AG, Einsiedeln. Beide sind Partner, Designer und Produzenten der ersten Stunde», erläutert Jeannette Morath. Bei den Designs von reCIRCLE stehe die Funktionalität immer im Vordergrund. Die Verpackungen müssen einfach zu handhaben sein, gründlich zu reinigen, offen und geschlossen stapelbar und dicht schliessend. Eine Pizzaverpackung habe noch zusätzliche Anforderungen, nämlich, dass die Pizza nicht nur warm, sondern auch knusprig bleibe. «Darüber wurde heftig mit den Experten aus der Branche und den involvierten Endkund:innen diskutiert. Wir fanden heraus, dass für viele Pizzaiolos die Pizza knusprig sein muss, sehr viele Endkonsumenten jedoch lieber eine heisse Pizza möchten. Darum haben wir kurzerhand eine flexible Belüftung designt», fasst Jeannette Morath zusammen. Der Fakt, dass man die BOX ganz schliessen könne, helfe auch für den Rücktransport der leeren BOX.



Abbildung 2: Bei reCIRCLE steht die Funktionalität der Produkte stets im Vordergrund. Sie sind einfach zu handhaben, können gründlich gereinigt werden, sind offen oder geschlossen stapelbar und sind dicht schliessend.



reCIRCLE AG, Wylerringstrasse 36, CH-3014 Bern
+41 31 352 82 82, info@recircle.ch, www.recircle.ch

50'000 am Tag – und jetzt noch mehr

Täglich sind in der Schweiz rund 50'000 reCIRCLE BOXen im Umlauf, das heisst, es werden 50'000 Einwegschalen ersetzt. «Das sind 1000 vermiedene Abfallsäcke an einem einzigen Tag und täglich kommen mehr dazu. Wir werden nun die Pizzaverpackungen von Einweg zu Mehrweg transformieren», ist Jeannette Morath überzeugt.

Pizza-Pioniere gesucht

Bis zur baldigen Lancierung sucht reCIRCLE Gastronomiebetriebe, welche die PIZZA BOX anbieten und interessierte Konsument:innen, die die BOX PIZZA testen wollen.

((An die Redaktionen))

Der Pizzakarton gehört in den Hausmüll

Der Pizzakarton ist ein typisches Einwegprodukt. Nach seiner Verwendung landet er im Abfall. Die benutzten Pizzakartons gehören laut Swiss Recycling zu der Fraktion, die nicht in die Separatsammlung von Papier oder Karton gehören. Das heisst, sie müssen im normalen Hausmüll entsorgt werden. Dieser wird anschliessend in einer umliegenden Kehrrichtverbrennungsanlage (KVA) verbrannt. Diese Regelung kam zustande, weil Essensreste oder Fettflecken auf dem Karton dazu führen, dass der Karton nicht recycelt werden kann. und so eine ganze Sammlung zerstört wird. Pizzakartons dürfen aufgrund von Bestimmungen in der Lebensmittelverordnung nicht aus 100% recyceltem Karton hergestellt werden.

Über reCIRCLE

reCIRCLE ersetzt Einwegverpackungen durch wiederverwendbare, hochwertige, ökologischere Mehrwegverpackungen. Im August 2016 startete reCIRCLE mit insgesamt 24 Partnerbetrieben im Netzwerk. Sechs Jahre nach Markteintritt machen bereits rund 1800 Unternehmen, davon rund zwei Drittel Restaurants mit Take-away-Angebot und rund ein Drittel Mensen und Mitarbeiterrestaurants, im Netzwerk mit.

Konsumierende bestellen ihr Take-away-Essen in reCIRCLE BOXen oder ISY Cups und hinterlegen einen Depotbetrag und bald auch digital, über die App. Die reCIRCLE-Produkte können weiter genutzt und immer wieder befüllt werden, bei den Partnerbetrieben im Netzwerk getauscht oder zurückgegeben werden.



reCIRCLE AG, Wylerringstrasse 36, CH-3014 Bern
+41 31 352 82 82, info@recircle.ch, www.recircle.ch



Das Sortiment

Die reCIRCLE-BOXen gibt es in fünf verschiedenen Grössen – mit tiefem oder hohem Rand, für Menüs, Salate oder Suppen. Alle BOXen sind stapelbar, gut belüftet und haben einen passenden, gut schliessenden Deckel. Zusätzlich bietet reCIRCLE ein innovatives Besteck (SPIFE) und einen isolierenden Becher (ISY), (erhältlich in drei Grössen: 90 ml, 300 ml, 500 ml). Kürzlich wurde das Sortiment durch transparente reCIRCLE BOXen in drei Grössen ergänzt. Neu dazu kommt mit der Lancierung nun die reCIRCLE BOX PIZZA.

Neben der Schweiz hat das Unternehmen reCIRCLE bereits in fünf europäische Länder expandiert und so das Netzwerk erweitert. Es gibt die reCIRCLE Produkte nun auch in Deutschland, Italien, Dänemark, Holland und in Estland.

www.recircle.ch



reCIRCLE AG, Wylerringstrasse 36, CH-3014 Bern
+41 31 352 82 82, info@recircle.ch, www.recircle.ch

Hinweis für die Redaktionen: 3090 Zeichen inkl. Lehrsclägen, ohne Boilerplate

[Hier](#) finden Sie Bilder zum Thema zum Downloaden.

[Hier](#) finden Sie ergänzende Bilder von reCIRCLE zum Downloaden (bitte Quellenangabe beachten).

[Facebook](#)

[Instagram](#)

Für weitere Informationen

Jeannette Morath
Geschäftsleiterin
reCIRCLE AG
Telefon +41 31 352 82 82

jeannette.morath@recircle.ch
www.recircle.ch

Medienkontakt

ESTHER BECK Public Relations
Esther Beck
Telefon +41 31 961 50 14

contact@estherbeck.ch
www.estherbeck.ch